

# Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren

Bitte grundsätzlich die Hinweise auf der Rückseite beachten  
Sollte der Platz nicht ausreichen, sind sämtliche weitere Forderungen in einer Anlage aufzulisten

<b>Insolvenzverfahren:</b> <b>Aktenzeichen des Gerichts:</b> <b>Insolvenzverwalter:</b>	
<b>Name und Anschrift des Gläubigers:</b> <small>SEHR WICHTIG!!! Bitte Hinweis zu 4) beachten!</small>	<b>Name und Anschrift des Gläubigervertreeters:</b> <b>(z. B. Rechtsanwälte)</b> <small>Bitte Hinweis zu 5) beachten!</small>
<b>Aktenzeichen des Gläubigers:</b> _____	<b>Aktenzeichen des Gläubigervertreeters:</b> _____
<b>Bankverbindung:</b> <b>IBAN:</b> <b>BIC:</b>	<b>Bankverbindung:</b> <b>IBAN:</b> <b>BIC:</b>

## Forderungsanmeldung:

Bitte Hinweis zu 6) beachten!

<b><u>Erste</u> Hauptforderung (Schuldgrund):</b> _____ _____	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<b>Zinsforderung:</b> _____ % Zinsen aus _____ € vom _____ bis _____	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<b>Kosten, die bis zur Verfahrenseröffnung entstanden sind:</b> _____ _____	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<b>Gesamtbetrag (Zwischensumme):</b>	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<b><u>Zweite</u> Hauptforderung (Schuldgrund):</b> _____ _____	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<b>Zinsforderung:</b> _____ % Zinsen aus _____ € vom _____ bis _____	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<b>Kosten, die bis zur Verfahrenseröffnung entstanden sind:</b> _____ _____	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<b>Gesamtbetrag:</b>	_____ € <small>hier den Betrag eintragen</small>
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein / Abgesonderte Befriedigung unter gleichzeitiger Anmeldung für den Ausfall wird beansprucht bzw. Aussonderung. <small>Bitte Hinweis zu 9) beachten</small>	

Ort, Datum

## Aufforderung zur Anmeldung einer Forderung. Etwaige Fristen beachten!

Opfordring til anmeldelse af fordringer. Vær opmærksom fristerne  
Invitation to lodge a claim. Time limits to be observed  
Kehotus saatavan ilmoittamiseen. Noudatettavat määräajat  
Invitation á produire une créance. Délais á respecter  
Πρόσκληση για αναγγελία απαιτήσεως. Προσχή σζς προθεσμίες  
Invito all'insinuazione di un credito. Termine da osservare  
Oproep tot indiening van schuldvorderingen. In acht te nemen termijnen  
Aviso de reclamação de créditos. Prazos legais a observar  
Anmodan att anmäla fordran. Tidsfrister att iaktta  
Convocatoria para la presentación de créditos. Plazos aplicables

Wie Sie dem beiliegenden Beschluss des Insolvenzgerichts entnehmen können, wurde ein Insolvenzverfahren über das Vermögen des darin bezeichneten Schuldners eröffnet, das der gleichmäßigen Befriedigung der Gläubiger dient.

Jeder Gläubiger einschließlich der Steuerbehörden und der Sozialversicherungsträger der Mitgliedstaaten kann seine **Forderungen in dem Insolvenzverfahren schriftlich anmelden**. Dies gilt auch für Gläubiger, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt, Wohnsitz oder Sitz in einem anderen Mitgliedstaat als dem Staat der Verfahrenseröffnung haben (Artikel 39 der Verordnung des Rates über Insolvenzverfahren). Diese Gläubiger können ihre Forderung auch in der Amtssprache oder einer der Amtssprachen dieses anderen Staates anmelden. In diesem Fall muss die Anmeldung jedoch mindestens die **Überschrift „Anmeldung einer Forderung“ in deutscher Sprache** tragen. **Vom Gläubiger kann eine Übersetzung der Anmeldung in die deutsche Sprache verlangt werden** (Artikel 42 Absatz 2 der Verordnung des Rates über Insolvenzverfahren). Forderungsanmeldeformulare für Gläubiger aus EU-Mitgliedsstaaten bzw. die EU-Vorschriften finden Sie unter [e-justice.europa.eu](http://e-justice.europa.eu)

- 1.) Die **Anmeldung** ist an den Insolvenzverwalter zu richten. Dieses Anmeldeformular soll lediglich als Hilfe dienen, muss nicht unbedingt verwendet werden.
- 2.) Im Eröffnungsbeschluss des Insolvenzgerichtes, der öffentlich bekannt gemacht wurde, ist eine **Frist zur Anmeldung** der Insolvenzforderungen vorgesehen. Diese Frist ist grundsätzlich einzuhalten. Nur bei **Einhaltung der Frist** entstehen durch die Anmeldung für den Gläubiger **keine Kosten**. **Nachträgliche Anmeldungen** werden auf **Kosten** des oder der säumigen Gläubiger ggf. in einem **besonderen Prüfungstermin geprüft**.
- 3.) Falls der **Raum** für die erforderlichen Angaben **nicht ausreicht** (z. B. bei Gläubigermehrheit oder zahlreichen Forderungen bzw. Anlagen) bitte **Anlageblätter** verwenden und **entsprechenden Hinweis** eintragen.
- 4.) Der anmeldende Gläubiger ist **genau** (Näheres hierzu: siehe unten) zu bezeichnen. Des Weiteren ist die **ladungsfähige Anschrift** (Hausanschrift – **kein Postfach!**) mitzuteilen.  
Beispiele für die genaue Gläubigerbezeichnung:
  - a) **Einzelperson** mit ausgeschriebenem Vornamen und Familiennamen,
  - b) **Einzelfirma** mit **Firmenbezeichnung** und vollständigem Vor- und Nachnamen des **Inhabers** der Firma
  - c) **Kapital- bzw. handelsrechtliche Personengesellschaften** sind mit korrekter Rechtsform zu bezeichnen (z. B. GmbH, GmbH & Co. KG, AG, OHG, KG, e. G., KG a. A.). Die Angabe der **gesetzlichen Vertreter** ist notwendig, z. B.  
**GmbH vertr. d. d. Geschäftsführer (vollständiger Vor- und Nachname)**  
**GmbH & Co. KG vertr. d. d. persönlich haftende Gesellschafterin, diese vertr. d. d. Geschäftsführer (vollständiger Vor- und Nachname)**  
**AG vertreten durch den Vorstand (vollständiger Vor- und Nachname der Vorstandsmitglieder)**  
**KG vertreten durch den Komplementär**  
**etc.**
  - d) Gleiches gilt für juristische Personen (z. B. eingetragener Verein = e.V., vertreten durch die Mitglieder (**vollständiger Vor- und Nachname**))
  - e) Bei Gesellschaften des bürgerlichen Rechts (GbR) ist unbedingt die Angabe aller Gesellschafter (**vollständiger Vor- und Nachname**) erforderlich (z. B. meist bei Sozietäten von Freiberuflern), ggf. sind diese in einer Anlage aufzuführen.
- 5.) Angaben zum Gläubigervertreter sind nur erforderlich, wenn der Gläubiger nicht selbst anmeldet. Der **Gläubigervertreter** muss eine **Vollmacht** beifügen.
- 6.) Der **Schuldgrund** muss kurz bezeichnet werden. Ausreichend sind z. B. folgende Angaben: Forderung aus Warenlieferung gem. Rechnung ... und Lieferschein ..., Forderung aus Dienstleistungen gem. Rechnung ... und Auftrag ..., Forderung aus ...-Vertrag vom ..., Schadenersatzforderung wegen ... usw. Bei **titulierten Forderungen** sind die **Titel** (z. B. Urteil, Vollstreckungsbescheid) hinzuzufügen; **eine Feststellung kann sonst nicht erfolgen**.  
**Arbeitnehmerlohnforderungen** sind stets **brutto** zur Insolvenztabelle anzumelden. Weiterhin dürfen nur die Beträge angemeldet werden, die nicht durch Insolvenzgeld der Bundesagentur für Arbeit beglichen werden.
- 7.) Als Anlagen sind die **Urkunden** bzw. **Unterlagen** über die angemeldete Forderung **beizufügen**. Die Forderung kann in der Insolvenztabelle nur festgestellt werden, wenn dem Insolvenzverwalter nachprüfbare Unterlagen vorliegen.
- 8.) Die angemeldete **Forderung** ist **genau zu beziffern** und in **EURO anzugeben**. Falls **Zinsen** geltend gemacht werden, ist der **Zinssatz**, das zu **verzinsende Kapital** und der **Zinsbeginn** (z. B. Verzugsbeginn, vertraglicher Zinsbeginn) anzugeben. Ferner sind die Zinsen zu berechnen, und zwar **ab Fälligkeit bis zu einem Tag vor Insolvenzeröffnung**. Sie sind dem Betrage nach anzumelden. **Nach § 218 II BGB in Verbindung mit § 197 BGB verjähren Zinsen jedoch nach 3 Jahren**. Soweit **Kosten** angemeldet werden (z. B. Mahnkosten), können grundsätzlich **nur die bereits vor der Eröffnung des Insolvenzverfahrens** entstandenen Beträge in der Insolvenztabelle festgestellt werden, nicht Kosten der Anmeldung selbst.
- 9.) Gläubiger, welche **Sicherungsrechte** in Anspruch nehmen (Absonderungsberechtigte), müssen zur Vermeidung von Schadenersatzansprüchen (§ 28 InsO) den Gegenstand, an dem das Sicherungsrecht beansprucht wird, die Art und den Entstehungsgrund des Sicherungsrechtes (z. B. Eigentumsvorbehalt, Sicherungsübereignung, Sicherungsabtretung) und die gesicherte Forderung unverzüglich dem Insolvenzverwalter mitteilen. Sie sind auch **lediglich mit einem etwaigen Ausfall Insolvenzgläubiger**.

## Elektronische Forderungsanmeldungen

Seit dem 17.07.2024 besteht gem. § 174 Abs. 4 InsO die Möglichkeit, Insolvenzforderungen elektronisch anzumelden. Bitte beachten Sie, dass Forderungsanmeldungen nur entgegengenommen werden, wenn die nachfolgenden Anforderungen erfüllt werden:

- Die Forderungsanmeldung kann mit Signatur an das besondere elektronische Anwaltspostfach (beA) des Insolvenzverwalters sicher im Sinne des § 130 a ZPO gesendet werden.
- Forderungsanmeldungen per Mail können **ausschließlich** an das dafür eingerichtete Postfach: Mail: [forderungsanmeldung@westhelleundpartner.eu](mailto:forderungsanmeldung@westhelleundpartner.eu) gesendet werden. In diesem Fall muss erkennbar sein, wer die Anmeldung verantwortet, das heißt als Scan mit handschriftlicher Unterschrift oder qualifiziert elektronischer Signatur gem. § 126 a Abs. 1 BGB.

Bitte beachten Sie, dass unter dieser E-Mailadresse nur Forderungsanmeldungen entgegengenommen werden und weitere Korrespondenz nicht bearbeitet wird.

- elektronische Forderungsanmeldungen nehmen wir nur im PDF-Format entgegen. Die übermittelten Anschreiben, Anmeldeformular und Belege **müssen** zu seiner Datei zusammengefasst sein.
- Sollten Sie mehrere Gläubiger vertreten, reichen Sie bitte pro Gläubiger ein PDF-Dokument ein.

**Elektronische Forderungsanmeldungen, die von diesen Vorgaben abweichen, können und werden nicht bearbeitet.**